

Presseinformation

2. April 2008

AKNÖ-Vizepräsident Franz Hemm: Einschleifregelung bei Arbeitslosenversicherung entlastet Kleinverdiener

Utl: NÖAAB-FCG AK-Fraktion begrüßt Anti-Teuerungspaket der Regierung

AKNÖ-Vizepräsident Franz Hemm begrüßt die mit dem Anti-Teuerungspaket der Regierung beschlossene Einschleifregelung bei der Arbeitslosenversicherung. „Gerade Menschen mit niedrigem Einkommen, bei denen jeder Cent mehr im Geldbörstel zählt, profitieren besonders von dieser Regelung“ ist Hemm überzeugt. So bleiben einem Arbeitnehmer mit einem Brutto-Einkommen von 1.000 Euro pro Monat nun netto pro Jahr 420 Euro mehr!

Erfreut zeigt sich Hemm auch über die vorgezogene Pensionserhöhung für 2009, die schon mit 1. November 2008 mehr Geld für Pensionisten bringen wird.

Mittelstand entlasten

Bei aller Freude über diesen Fortschritt für die Bezieher kleiner Einkommen dürfe man aber nicht auf die Entlastung des Mittelstandes, der derzeit den Hauptteil des Steueraufkommens bestreitet, vergessen. Hier fordert Hemm für die Steuerreform 2010 umfassende Maßnahmen, vor allem für Familien mit Kindern. Denn nur, wenn diese – breiteste – Arbeitnehmerschicht entlastet wird, kann die Kaufkraft steigen und damit auch die Wirtschaft in Österreich gestärkt werden.

Rückfragehinweis:

AK-Vizepräsident Franz Hemm
NÖAAB-FCG Fraktion
Windmühlgasse 28
A-1060 Wien
Tel.: 0043 1 58883 1290
Fax: 0043 1 58883 1299
Email: franz.hemm@ak-noeaab-fcg.at
www.ak-noeaab-fcg.at